

Ressort: Politik

Bericht: Nur noch drei Bundesländer tragen Länderfinanzausgleich

Berlin, 16.01.2014, 20:39 Uhr

GDN - Der Länderfinanzausgleich hängt am Tropf von nur noch drei Bundesländern. Hamburg zählt laut eines Berichts der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Freitagausgabe) nicht länger zu den Geberländern.

2012 hatte der Stadtstaat noch einen kleinen Beitrag eingezahlt, 2013 wechselte die Hansestadt auf die Seite der Nehmerländer. Wie die Zeitung weiter berichtet, ist Berlin mit Abstand größtes Empfängerland. Die Hauptstadt erhielt 2013 mehr als 3,3 Milliarden Euro. Insgesamt wurden über den Länderfinanzausgleich fast 8,5 Milliarden Euro umverteilt. Nach den vorläufigen Zahlen für 2013 zahlte Bayern 4,3 Milliarden Euro, Baden-Württemberg 2,4 Milliarden Euro und Hessen 1,7 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-28511/bericht-nur-noch-drei-bundeslaender-tragen-laenderfinanzausgleich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619